# So lohnt sich die energetische Sanierung

**​Reutlingen, 2. Oktober 2019 -** **Alte Heizkessel, eine schlechte Wärmedämmung oder zugige Fenster: Viele Häuser verbrauchen unnötig viel Energie. Bei nahezu jedem zweiten Wohngebäude in Deutschland besteht Sanierungsbedarf. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet die KlimaschutzAgentur Reutlingen kostenlose Energieberatungsgespräche an. Fragen zur Gebäudesanierung oder zum energetischen Ist-Zustand des Hauses werden dabei beantwortet.**

**Sanierungsanlässe nutzen**

Wer die Renovierung seines Hauses, etwa wegen Putzschäden oder einer schmutzigen Fassade ins Auge fasst, sollte solche Sanierungsanlässe gleich für die energiesparende Modernisierung nutzen. Denn die Kosten für Gerüst, Putz und Farbe entstehen dabei sowieso und die Kosten für die Wärmedämmung fallen dann anteilig deutlich geringer aus. „Wer sein Haus saniert und dabei nicht gleichzeitig energiesparende Maßnahmen ergreift, verpasst eine günstige Gelegenheit“, betont Jürgen Kächele, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen.

**Energetische Sanierung mit System und nach Stand der Technik**

Eine energetische Sanierung eines Hauses kann z.B. von oben nach unten erfolgen. Heißt: Zuerst sollten Eigentümer die Gebäudehülle (z.B. Dach, Fassade, Fenster, Kellerdecke) dämmen und dann erst eine neue Heizung auswählen. „Eine gute Dämmung verringert den Energiebedarf, so dass die Heizung am Ende viel kleiner ausfallen kann. Wer umgekehrt vorgeht und erst die Heizung erneuert, läuft Gefahr, dass die neue Heizung am Ende viel zu groß für das gedämmte Haus ist“, so Kächele. Wer diese Arbeiten nicht auf einmal angehen kann, bei dem führt auch eine schrittweise Sanierung zum Ziel. Bei dieser Vorgehensweise müssen allerdings bei jedem Schritt schon die nächsten Schritte bedacht werden, damit auch alle Maßnahmen zueinander passen.

**Unabhängige und kostenlose Beratung**

Bei der Feststellung des energetischen Ist-Zustands und bei der Planung geeigneter Sanierungsmaßnahmen hilft die stationäre Beratung oder der Gebäude-Check der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können direktbei der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen unter 07121 - 14 32 571 vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommensschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es unter klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte